

Algorithmische Kunst
anBlick. einBlick. durchBlick

Algorithmische Kunst **anBlick . einBlick . durchBlick**

Dr. Susan Grabowski, Prof. Frieder Nake

Independent Study

Treffen: nach Absprache (2. Treffen 23.10.2015, 16 Uhr)

Ort: Linzer Strasse 9a: Raum 3000 & Ästhetisches Labor

SWS und ETCS nach Arbeitsumfang (2-12 ETCS)

Anerkannt für

- Digitale Medien (B.Sc.) (IModule B-MA-1, B-MA-2, B-UN-2, B-MI-4, B-MI-9, u.Absprache)
- Informatik (Anwendungen oder Wahl)
- Zertifikatstudium DiMePäd

Aufgabenstellung & Zielsetzung

Ziel des Independent Study ist eine intensive Beschäftigung mit einem Werk »Algorithmischer Kunst« aus der Sammlung Herbert W. Franke der Kunsthalle Bremen. Zu dieser Beschäftigung zählt die kunsthistorische wie algorithmische Analyse und ReCodierung eines Werkes. Je nach Arbeitsumfang sollen analoge wie digitale Zugänge zu den Werken erarbeitet werden (prototypisch oder als vollwertige Installationen), die metaphorisch mit »durchBlick« und Transparenz spielen, sowie eine überzeugende und zeitgemäße Vermittlung an Museen ermöglichen.

Das Independent Study ist Bestandteil des von der VW-Stiftung geförderten Forschungsprojektes »Die algorithmische Dimension in der visuellen Kunst« und findet in Kooperation mit der Kunsthalle Bremen statt. Es ermöglicht Studierenden den Einblick und die Teilhabe an aktueller Forschungsarbeit.